

# **Solverde Bürgerkraftwerke Energiegenossenschaft eG**

## **Protokoll der Vorstandssitzung vom 21.08.18**

### **lfd. Nr. 12**

anwesend: Nicolai Zwosta, Robert Baldy

#### **1. ggf. Umzug in neue Büroräume**

Vermieterseits ist mitgeteilt worden, dass die bestehenden Büroräume in Berlin saniert werden sollen. Die Miete soll unabhängig davon von derzeit € 12/qm auf € 17/qm steigen, nach einer geplanten Sanierung sollen die Mieten noch darüber hinaus steigen. Soweit bekannt, wird der größte Teil der anderen Mitglieder der Bürogemeinschaft wegen der Sanierung und Mietsteigerung die Räumlichkeiten verlassen.

Der Vorstand ist sich einig, dass diese Mietsteigerung nicht mitgetragen werden soll.

Der Vorstand beschließt, möglichst umgehend neue Büroräumlichkeiten in Berlin zur Miete zu suchen und vorliegenden Mietvertrag zum Ende des Jahres zu kündigen/ bzw. eine Auflösungsvereinbarung anzustreben.

#### **2. Darlehen Solverde Energieeffizient Wohnen GmbH**

Die Solverde Energieeffizient Wohnen GmbH, die keine Tochtergesellschaft der Genossenschaft ist, hat die Genossenschaft um ein Darlehen in Höhe von € 150.000,- ersucht, um weitere Bürgerbeteiligungen abzulösen.

Der Vorstand beschließt, der Solverde Energieeffizient Wohnen GmbH ein Darlehen über den Betrag von € 150.000 zu einem Zinssatz von 3,5% bei 10jähriger Laufzeit zu geben. Das Darlehen soll annuitätisch bei monatlicher Zahlung getilgt werden.


#### **3. Projekt: Next2Sun GmbH Donaueschingen**

Die Next2Sun GmbH hat das Projekt Donaueschingen (vertikale Aufständerung der Module, installierte Nennleistung voraussichtlich bei ca. 4 MWp) in Angriff genommen. Für die Genossenschaft wird das in zweierlei Hinsicht relevant:

1. Das Projekt eignet sich zum Kauf und Betrieb durch die Genossenschaft.
2. Um eine Finanzierung der Projektentwicklung zu ermöglichen, wird eine Kapitalerhöhung durch die Gesellschafter von Nöten sein. Der Vorstand beschließt, dem Aufsichtsrat in der nächsten Sitzung eine Kapitalerhöhung vorzuschlagen und das Projekt vorzustellen. Die konkrete Höhe der Kapitalerhöhung soll mit dem Aufsichtsrat besprochen werden.



Nicolai Zwosta



Robert Baldy